

## Impf- und Teststützpunkt Großenbrode startet

Seit Mittwoch, 14. April, werden jeweils mittwochs COVID-19-Impfungen und -Testungen im „MeerHuus“ in Großenbrode vorgenommen. Wie berichtet kümmert sich die Praxis am Dorfteich um die Organisation und Abwicklung mit Hilfe von freiwilligen Helfern, die sich zahlreich gemeldet haben. Dafür sind Dr. Sebastian Möhle und sein Team sehr dankbar: „Ein Riesendank für die überwältigende Anzahl an freiwilligen Meldungen zur Unterstützung, teils haben sich ganze Betriebe oder Vereine gemeldet“, so der Hausarzt. Geimpft wird gemäß Vorgabe der Kassenärztlichen Vereinigung Schleswig-Holstein streng nach Prioritätengruppen – aktuell noch Prioritätengruppe 2 (70- bis 80-Jährige sowie Menschen mit Vorerkrankungen und Beschäftigte von Kitas oder Grundschulen). Alle Praxispatienten und Großenbroder Bürger, die zu dieser Gruppe gehören, können sich impfen lassen. Seitens der Patienten besteht Nachweispflicht in Form einer Bescheinigung oder eines Arztbriefes. Diejenigen, die keine Praxispatienten sind, aber ihren Erstwohnsitz in Großenbrode haben, werden gebeten, sowohl für die Impfung als auch für die Testung unbedingt ihren Personalausweis mitzubringen. Ebenso ist es erforderlich, dass zum Impftermin und zum Termin für den Testabstrich die Krankenversicherungskarte bzw. der Versicherungsnachweis der privaten Krankenkasse mitgebracht wird.

Darüber hinaus müssen die Impflinge im Vorfeld ihrer Impfung den Aufklärungs- und den Anamnesebogen von der Homepage [www.fehmarnsund.care](http://www.fehmarnsund.care) herunterladen und ausgefüllt neben ihrem Impfpass zum Termin mitbringen. „Sonst ist leider keine Impfung möglich“, bedauert Dr. Möhle. Anmeldungen für die Impfungen und Testungen sind ausschließlich über die folgende Corona-Hotline möglich: 0151-42028992. Außerdem werden alle Patienten gebeten, ihre organisatorischen Fragen zum Thema Corona-Virus ausschließlich über die Hotline zu stellen, nicht über die Hausarztpraxis. Die Hotline ist seit Freitag, 9. April, immer freitags- und montags bis mittwochvormittags von 8.15 bis 12.15 Uhr geschaltet. Zum Hintergrund erklärt Dr. Möhle: „Jeweils donnerstags bekommen wir durch die Apotheke die Mitteilung, wie viel Impfstoff uns zur Verfügung steht. So können

SEIT 2006NEU IN OH

**Dachbau Vogel**  
☎ 04365 - 9 79 66 82 · [post@dachbau-vogel.de](mailto:post@dachbau-vogel.de)

**Kleinreparatur im Bereich Dachdeckerei  
und Klempnerei sowie Dachfenster-Tausch**

**Mitglied der Dachdecker-Innung**

wir planen und ab Freitag die entsprechende Anzahl der Impftermine für die kommende Woche vergeben.“ Parallel dazu wird eine feste Anzahl von Abstrich-Terminen für die kostenlosen Antigen-Schnelltests zur Verfügung stehen.

## Heimatomuseum bis 25. April geschlossen

Heiligenhafen. Das Heimatmuseum Heiligenhafen bleibt aufgrund der aktuellen Corona-Lage bis zum 25. April geschlossen. Die Museumsleiterin und der Förderverein für Heimatmuseum und Kultur in Heiligenhafen e.V. hoffen, dass der Museumbetrieb am 27. April wieder aufgenommen werden kann. Zum Auftakt der Frühjahrssaison zeigt das Museum die Sonderausstellung „Augen auf – Natur in Heiligenhafen“.

In der Zeit vom 27. April bis 27. Juni werden Gemälde der in Hamburg gebürtigen und jetzt in Heiligenhafen lebenden Malerin und Autorin Christine Kramm gezeigt. Der Eintritt für alle Besucher ist frei! Geöffnet (voraussichtlich ab 27.4.21): Dienstag bis Freitag sowie Sonntag von 15-17 Uhr.

## APOTHEKEN-NOTDIENST KANN AUCH IM INTERNET UNTER [WWW.AKSH-NOTDIENST.DE](http://WWW.AKSH-NOTDIENST.DE) ABGERUFEN WERDEN

**DIENSTBEREIT 8.00 BIS 8.00 UHR AM FOLGETAG**

**SAMSTAG, 17.04.2021**

**WARDER-APOTHEKE**

Kirchenstr. 1/Ecke Brückstr.

Heiligenhafen

Tel. (04362) 2998

**SONNTAG, 18.04.2021**

**APOTHEKE AM AMTSGERICHT**

Ostlandstr. 1

Oldenburg

Tel. (04361) 63037